

# Installation manual

MANUEL D'INSTALLATION  
INSTALLATIEHANDLEIDING  
INSTALLATIONSANLEITUNG  
MANUALE DI INSTALLAZIONE  
MANUAL DE INSTALACIÓN  
INSTRUKCJA INSTALACJI  
PŘÍRUČKU PRO INSTALACI

## Bayo Gemini 2







## Inhalt

DE

<b>Vorwort</b> .....	<b>2</b>
<b>1 Dieses Produkt</b> .....	<b>3</b>
<b>2 Lieferumfang</b> .....	<b>4</b>
<b>3 Werkzeuge</b> .....	<b>4</b>
<b>4 Montage und Einstellungen</b> .....	<b>5</b>
4.1 Benutzerspezifische Einstellung des Rollstuhls .....	6
4.1.1 Sitztiefe .....	6
4.1.2 Fußstützenlänge (Sitzbreite 40) .....	7
4.1.3 Fußstützen (optional) .....	7
4.1.4 Hüftpelotten.....	8
4.2 Luftreifen wechseln .....	8

## Vorwort

DE

Diese Montageanleitung wird als Leitfaden zur Installation und Reparatur dieses Rollstuhls bereitgestellt. Lesen Sie sie daher bitte aufmerksam durch. Sollten Sie nach der Lektüre dieses Handbuchs noch Fragen haben, können Sie sich jederzeit an Vermeiren wenden.

Die Hinweise in dieser Anleitung beziehen sich auf alle nachstehend aufgeführten Rollstühle:

- Gemini 2
- Bayo

Die Produktabbildungen dienen zur Verdeutlichung der Anweisungen. Das gezeigte Produkt kann in Details von Ihrem Produkt abweichen.

Auf unserer Webseite <http://www.vermeiren.com/> finden Sie stets die aktuellste Version der folgenden Informationen. Informieren Sie sich bitte regelmäßig auf dieser Website nach eventuell verfügbaren Aktualisierungen.

Sehbehinderte Menschen können sich die elektronische Version dieses Handbuchs herunterladen und mit Hilfe einer Sprachsyntheselösung („Text-to-Speech-Software“) vorlesen lassen.



Bedienungsanleitung  
Für Benutzer und Fachhändler



Montageanleitung (Hinweise zur Feineinstellung)  
Für Fachhändler



Drehmomenttabelle (maximale Anzugsmomente für Schrauben und Muttern)  
Für Fachhändler



Servicehandbuch für Rollstühle  
Für Fachhändler



Zeichnungen von (Ersatz)Teilen  
Für Fachhändler

# 1 Dieses Produkt



**Gemini 2**

1. Schiebestange
2. Rücken
3. Sicherheitsgurt
4. Sitz
5. Fußauflage
6. Fussplatte
7. Lenkräder (Vorderräder)
8. Antriebsräder (Hinterräder)
9. Bremsen
10. Rahmen
11. Typenschild



**Bayo**

1. Rückenlehne
2. Kopfpelotten
3. Rückenlehnenpelotten
4. Armlehnen
5. Hüftpelotten
6. Abduktionskeil
7. Sitz
8. Fußauflage
9. Fußstützen
10. Fußplatte
11. Laufrolle + Bremsen
12. Untergestell
13. Typenschild

## 2 Lieferumfang

Folgende Elemente gehören zum Lieferumfang:

- Rahmen mit Rädern, Rückenlehne und Sitz, Fußstütze, Zentrale Bremse
- Werkzeuge
- Handbuch
- Zubehör

Beachten Sie bitte, dass diese Basiskonfiguration in verschiedenen europäischen Ländern abweichen kann. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Fachhändler.

## 3 Werkzeuge

Um den Rollstuhl zu reparieren und einzustellen, werden folgende Werkzeuge benötigt:

- Schraubenschlüsselsatz 10
- Inbusschlüsselsatz 4

## 4 Montage und Einstellungen

**VORSICHT**

Gefahr von Personen- oder Sachschäden

- Der Rollstuhl muss von einem Fachhändler gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch eingestellt werden.
- Jede Modifikation an dem Produkt führt dazu, dass die Garantie und erlischt und Vermeiren von seiner Verantwortung entbunden wird.
- Verwenden Sie ausschließlich die in diesem Handbuch beschriebenen Teile.
- Lassen Sie keine Unbeteiligten den Arbeitsbereich betreten.
- Achten Sie beim Einstellen und Betrieb des Rollstuhls darauf, dass keine Gegenstände oder Gliedmaßen zwischen beweglichen Teilen eingeklemmt werden.
- Verwenden Sie ausschließlich die in diesem Handbuch beschriebenen Einstellungen.
- Achten Sie darauf, dass die Einstellungen auf der linken und rechten Seite des Rollstuhls übereinstimmen.
- Abweichende Anpassungseinstellungen können die Stabilität des Rollstuhls beeinträchtigen und die Kipp- oder Sturzgefahr erhöhen.
- **Achten Sie darauf, dass alle Schrauben korrekt angezogen sind, bevor Sie den Rollstuhl benutzen. Beachten Sie die Anzugsmomente für Schrauben entsprechend der Drehmomenttabelle auf unserer Website.**



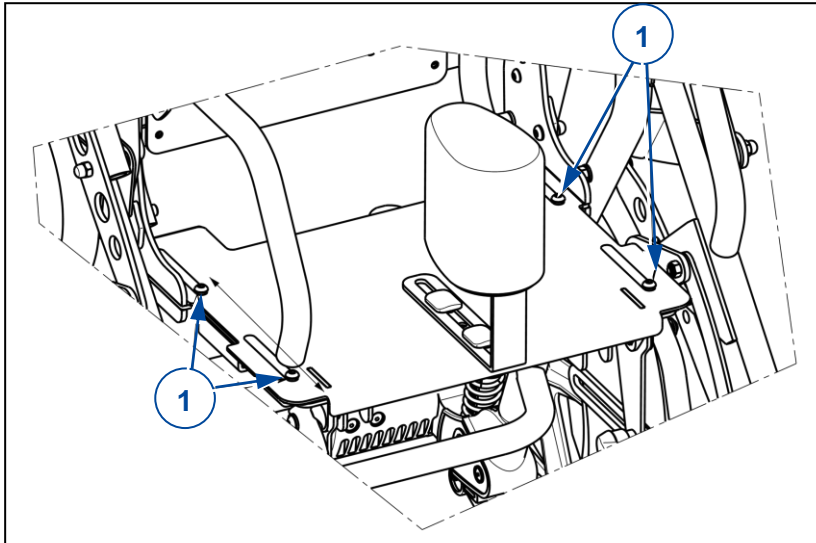
Wichtiger Hinweis

- Lesen Sie die Gebrauchsanweisung für den jeweiligen Rollstuhl.
- Beachten Sie die technischen Details und Einschränkungen für die vorgesehene Benutzung (siehe Gebrauchsanweisung).
- Weitergehende Informationen zur Kontaktaufnahme mit Vermeiren finden Sie auf unserer Website <http://www.vermeiren.com/>.

## 4.1 Benutzerspezifische Einstellung des Rollstuhls

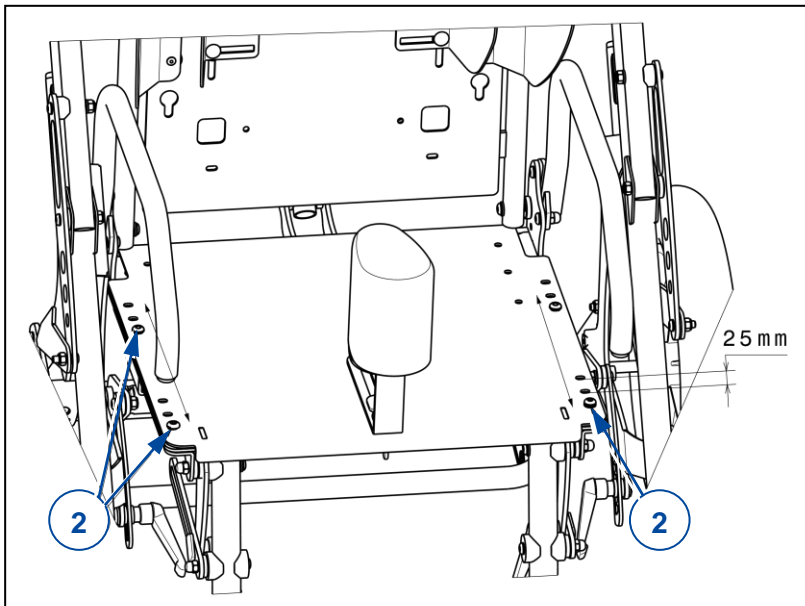
### 4.1.1 Sitztiefe

#### Sitzbreite 32



1. Lösen Sie die vier Schrauben (1) auf beiden Seiten der Sitzplatte.
2. Schieben Sie die Sitzplatte nach vorne/hinten in die gewünschte Position (60 mm Bereich, stufenlos).
3. Ziehen Sie beide Schrauben fest.

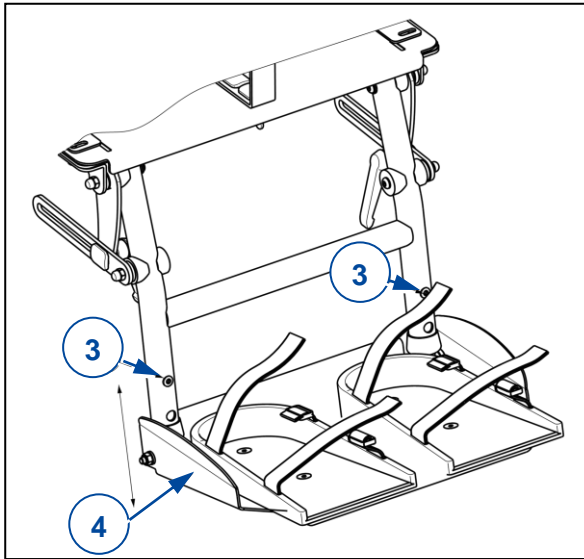
#### Sitzbreite 40



1. Lösen Sie die vier Schrauben (2) auf beiden Seiten der Sitzplatte.
2. Schieben Sie die Sitzplatte nach vorne/hinten in die gewünschte Position (3 Positionen, Stufen von 25 mm).
3. Ziehen Sie beide Schrauben fest.



#### 4.1.2 Fußstützenlänge (Sitzbreite 40)

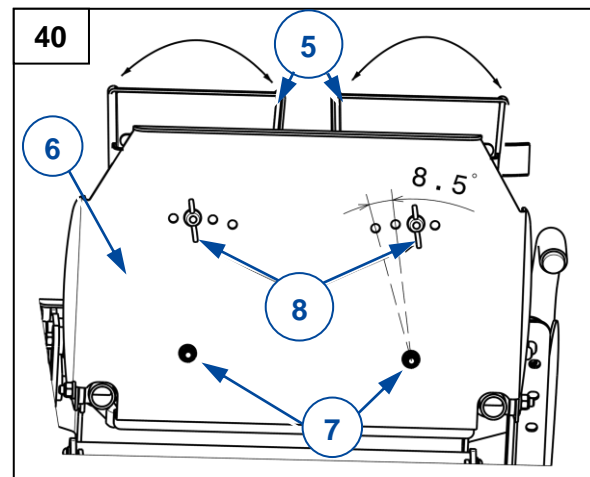
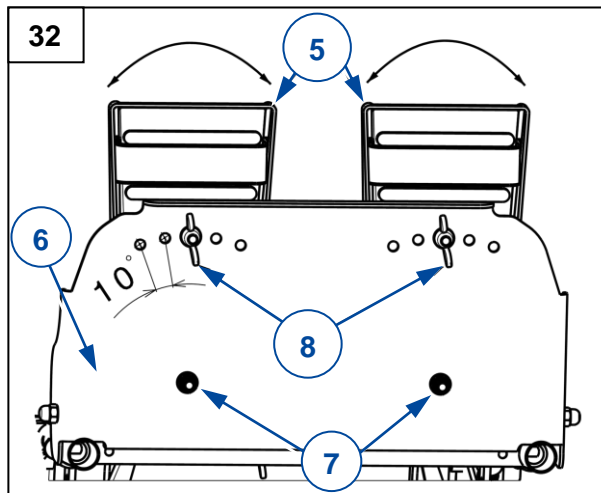


Die Fußstütze kann in 2 verschiedenen Längen (Schritte 35 mm: Außenrohr) und 4 verschiedenen Längen (Schritte von 25 mm: Innenrohr) verändert werden.

Die Einstellungen werden wie folgt vorgenommen:

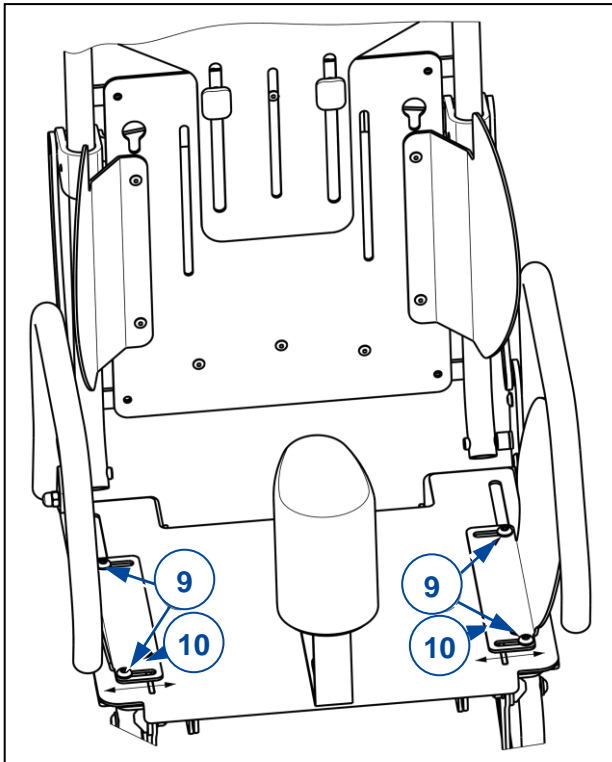
1. Lösen Sie die Schrauben (3) auf beiden Seiten.
2. Verschieben Sie die Fußplatte (4) nach oben/unten, bis die gewünschte Länge erreicht ist.
3. Ziehen Sie die beiden Schrauben (3) wieder an.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Fußplatte fest fixiert ist.

#### 4.1.3 Fußstützen (optional)



1. Setzen Sie die Fußstützen (5) auf die Fußplatte (6).
2. Die Schrauben-Mutter-Verbindungen (7) anbringen und mit der Hand anziehen.
3. Die Flügelmuttern (8) anbringen und fest anziehen.

#### 4.1.4 Hüftpelotten

**DE**

Einstellen der Breite:

1. Lösen Sie die beiden Schrauben (9).
2. Bewegen Sie die Hüftpelotte (10) nach außen oder innen, bis die gewünschte Breite erreicht ist (Bereich 18,8 mm: stufenlos).
3. Ziehen Sie die beiden Schrauben (9) wieder fest.
4. Stellen Sie sicher, dass die Pelotte (10) sicher befestigt ist.
5. Wiederholen Sie dieses Verfahren für die andere Pelotte.

#### 4.2 Luftreifen wechseln

**VORSICHT**

Gefahr von Verletzungen und Schäden

- Stellen Sie sicher, dass die gesamte Luft aus dem Reifen abgelassen wird, bevor Sie ihn entfernen.
- Stellen Sie sicher, dass keine Körperteile, der Schlauch oder andere Gegenstände zwischen Reifen und Felge eingeklemmt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Schrauben fest von Hand gesichert sind, bevor Sie mit dem Rollstuhl fahren.
- Stellen Sie sicher, dass der Druck korrekt ist, siehe die Druckanzeige auf den Reifen.
- Pumpen Sie den Reifen mit einem Pumpgerät auf, das den Bestimmungen entspricht und über eine Druckanzeige in „bar“ verfügt.
- Verwenden Sie ausschließlich von Vermeiren zugelassene Ersatzteile.

Um den Reifen oder den Schlauch zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

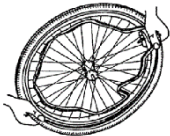
1. Lassen Sie die gesamte Luft aus dem Schlauch ab.
2. Setzen Sie einen Reifenheber zwischen Reifen und Felge ein.
3. Drücken Sie den Reifenheber vorsichtig nach unten. Dadurch wird der Reifen über den Rand der Felge gezogen.
4. Bewegen Sie den Reifenheber entlang der Felge, damit der Reifen herauspringt.
5. Nehmen Sie den Reifen vorsichtig von der Felge und entfernen Sie den Schlauch.

Prüfen Sie das Felgenbett und die Reifeninnenwand auf Fremdkörper und reinigen Sie diese gegebenenfalls gründlich. Überprüfen Sie den Zustand des Felgenbetts, besonders an der Ventilöffnung.

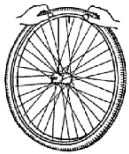
Verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile. Für Beschädigungen kann keine Gewährleistung übernommen werden, wenn diese durch Ersatzteile hervorgerufen wurden, die keine Originalersatzteile sind. Setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.



Schieben Sie das Felgenband über das Schlauchventil und stecken Sie dieses dann in die Felge. Jetzt lässt sich das Felgenband mühelos aufziehen. Überprüfen Sie, ob alle Speichenköpfe abgedeckt sind (Bei Verwendung von Kunststofffelgen wird kein Felgenband eingesetzt).



Nehmen Sie nun den Reifen und drücken Sie diesen hinter dem Ventil beginnend über den Felgenreifrand. Pumpen Sie den Schlauch etwas auf, bis er eine runde Form annimmt, und drücken Sie ihn unter den Reifen.



Wenn der Schlauch problemlos und ohne Einknickungen in den Reifen passt (falls Einknickungen auftreten: lassen Sie etwas Luft aus dem Schlauch ab), können Sie die obere Seite des Reifens mit beiden Händen leicht auf die Felge drücken. Beginnen Sie dabei am Luftventil.

Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch rundherum und an beiden Seiten nicht zwischen Reifenwulst und Felge eingeklemmt ist. Schieben Sie das Ventil leicht nach innen und ziehen Sie es wieder heraus, damit der Reifen im Ventilbereich gut sitzt.

Füllen Sie beim Aufpumpen erst soviel Luft ein, dass sich der Reifen noch gut mit dem Daumen eindrücken lässt. Weist die Kontrolllinie auf beiden Reifenseiten den gleichen Abstand zum Felgenreifrand auf, sitzt der Reifen zentrisch. Wenn nicht, lassen Sie die Luft wieder ab und richten Sie den Reifen neu aus.

Pumpen Sie nun den Reifen bis zum maximalen Betriebsdruck auf (Fülldruck beachten!) und drehen Sie die Staubkappe auf das Ventil.



Vermeiren GROUP  
Vermeirenplein 1 / 15  
2920 Kalmthout  
BE

website: [www.vermeiren.com](http://www.vermeiren.com)

## Hinweise für den Fachhändler

Diese Gebrauchsanweisung ist Bestand-teil des Produkts und ist bei jeder Produkts auszuhändigen.

Version: B, 2022-12

Basic UDI: 5415174 180999Bayo Z7

**Alle Rechte, auch an der Übersetzung, vorbehalten.**